

97136-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Travaux de construction – SBB - Haus 4, Ersatzneubau Tiergartenstraße (SBB - TIG)
- Generalübernehmerleistung für den Ersatzneubau Tiergartenstraße - Vergabe 53/2026

OJ S 29/2026 11/02/2026

Avis de marché ou de concession – régime ordinaire - Avis de changement

Travaux

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Stiftung Preußischer Kulturbesitz, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Adresse électronique: Nadine.Bethke@bbr.bund.de

Forme juridique de l'acheteur: Organisme de droit public, contrôlé par une autorité publique centrale

Activité du pouvoir adjudicateur: Loisirs, culture et culte

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: SBB - Haus 4, Ersatzneubau Tiergartenstraße (SBB - TIG) - Generalübernehmerleistung für den Ersatzneubau Tiergartenstraße - Vergabe 53/2026

Description: siehe LOT-0001

Identifiant de la procédure: d0b89d8f-b0f6-4b1d-9116-3070ab88357a

Identifiant interne: 53/2026

Type de procédure: Négociée avec publication préalable d'un appel à la concurrence / concurrentielle avec négociation

La procédure est accélérée: non

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45000000 Travaux de construction

2.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Tiergartenstraße

Ville: Berlin

Code postal: 10785

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

2.1.4. Informations générales

Informations complémentaires: Hinweis 1: Bei Bietergemeinschaften ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen und auszufüllen. Die Anlagen und geforderten Nachweise sind im Falle einer Bietergemeinschaft durch jedes Mitglied vorzulegen. Hinweis 2: Die vorgenannten Erklärungen und der Bewerbungsbogen stehen uneingeschränkt und kostenfrei als Formularvordruck im Internet unter der Adresse www.evergabe-online.de zur Verfügung. Es ist ausschließlich der vorgesehene Formularvordruck zu verwenden. Es besteht keine Pflicht zur Registrierung auf der E-Vergabepattform. Über Änderungen der Vergabeunterlagen, Nachsendungen, Fragen von Bietenden,

Antwortschreiben u.ä. werden Sie jedoch nur bei vorheriger Registrierung automatisch unterrichtet. Andernfalls sind Sie verpflichtet, sich eigenständig die erforderlichen Informationen zu verschaffen. Das Vergabeverfahren wird elektronisch über die E-Vergabepattform des Bundes (unter www.evergabe-online.de) durchgeführt. Der Bewerbungsbogen mit den Erklärungen ist zusammen mit den geforderten Nachweisen innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die E-Vergabepattform des Bundes (<http://www.evergabe-online.info>) einzureichen. In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch zwingend anzugeben. Ist bei elektronisch in Textform eingereichten Bewerbungen der/die Bewerbende nicht erkennbar, wird die Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Die Kommunikation zwischen Bewerbenden/Bietenden und der Vergabestelle erfolgt grundsätzlich über die E-Vergabepattform. Für die Teilnahme an der elektronischen Auftragsvergabe registrieren Sie sich einmalig kostenfrei unter www.evergabe-online.de. Informationen über die E-Vergabe und die technischen Voraussetzungen für deren Nutzung erhalten Sie unter www.evergabe-online.info. Telefonischen Support zur E-Vergabepattform leistet die Hotline des BMI, die telefonisch unter der Rufnummer +49(0)228-99610-1234 zu erreichen ist. Fragen der Bewerbenden sind über den Angebotsassistenten (ANA) der E-Vergabepattform (als registrierte/r Nutzer/in der E-Vergabe) rechtzeitig vor Ablauf der Bewerbungsfrist zu stellen. Die Antworten werden zeitnah erarbeitet und über die E-Vergabepattform an alle Bewerbenden versendet. Soweit der Bewerbung die geforderten Unterlagen und Nachweise nicht beiliegen, sind diese auf Anforderung innerhalb der von der Vergabestelle hierfür benannten Frist nachzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

vgv - VOB A EU

2.1.6. Motifs d'exclusion

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Corruption: Ausschlusskriterien gemäß Richtlinie 2014/24/EU Artikel 57 und Umsetzung in den §§ 123, 124 GWB, Nachweis durch Eigenerklärung, vergabestellenseitige Abfrage Wettbewerbsregister, sowie siehe Vergabeunterlagen

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Titre: SBB - Haus 4, Ersatzneubau Tiergartenstraße (SBB - TIG) - Generalübernehmerleistung für den Ersatzneubau Tiergartenstraße - Vergabe 53/2026

Description: Auftraggeber/in, Nutzer/in: SPK / Staatsbibliothek zu Berlin und Ibero-Amerikanisches Institut, Hauptverwaltung der SPK Gebäudenutzung: Bibliothek mit Büroarbeitsplätzen für Mitarbeiter, Leseplätzen für Bibliotheksbesucher, Magazinflächen, Werkstätten und Veranstaltungsbereichen Art der Baumaßnahme: Neubau, Ausführung durch Generalunternehmer, BNB-Zertifizierung Grundstücksgröße: ca. 6.500 qm Gebäudegrundfläche: ca. 2.800 qm GBK: 5, Sonderbau Geschossigkeit: IV-VI (unterhalb Hochhausgrenze) NUF 1-6: ca. 8.300 qm BGF R: ca. 14.500 qm Magazinflächen: ca. 1.200 qm Arbeitsplätze: ca. 466 APs Zertifizierung: BNB BN (V2015), Vollanwendung in Silber Versammlungsstätte: im EG, bis 300 Personen Projektkosten (netto) für KG 200-600 gem. DIN 276: Kostenstand Vorplanung ca. 56 Mio. Euro netto (Preisstand Q3/2024) Projektdauer: Q1/2027 bis ca. Q1/2030 Beginn der Leistungserbringung: Q1/2027 Ende der

Leistungserbringung: Mit Abschluss der Objektbetreuung nach dem Ablauf der Verjährungsfristen (ca. 2034) Laufzeit des Vertrages: Ab Beauftragung bis Übergabe an die Nutzer (ohne Verjährungsfristen) ca. 37 Monate Vorläufiger Leistungsumfang: Generalübernehmerleistungen: Ausführungsplanung auf der Grundlage der Entwurfsplanung sowie dem Gestaltungsleitfaden TIG, Bauausführung des Neubaus TIG bis zur Übergabe an die Nutzer Freianlagenplanung nicht im Leistungsumfang Vollständige Beschreibung siehe: - Anlage 01: Projektbeschreibung TIG - Anlage 02: Präsentation Projektbeschreibung TIG Identifiant interne: 53/2026

5.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45000000 Travaux de construction

Nomenclature complémentaire (cpv): 45210000 Travaux de construction de bâtiments

5.1.2. Lieu d'exécution

Adresse postale: Tiergartenstraße

Ville: Berlin

Code postal: 10785

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

5.1.3. Durée estimée

Durée: 37 Mois

5.1.6. Informations générales

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Les noms et les qualifications professionnelles du personnel chargé de l'exécution du marché doivent être mentionnés: Exigence dans la demande de participation

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

Informations complémentaires: In Stufe 2 erhalten die für das Verhandlungsverfahren ausgewählten Teilnehmenden (max. 5 Bieter) gemäß § 17 Abs. 4 VgV eine Aufforderung zur Erarbeitung eines Gestaltungsvorschlags für die Fassadengestaltung. Jeder Bewerber darf in der Stufe II ausschließlich einen Gestaltungsvorschlag einreichen. Die Einreichung mehrerer Entwürfe durch denselben Bewerber ist unzulässig und führt zum Ausschluss sämtlicher von diesem Bieter eingereichten Entwürfe vom Verfahren. Diese Regelung gilt entsprechend für eventuelle Nachunternehmer des Bewerbers. Nachunternehmer dürfen ebenfalls nur einen Entwurf einreichen, unabhängig davon, ob sie für mehrere Bewerber tätig sind oder nicht. Reicht ein Nachunternehmer für mehrere Bewerber oder in anderer Weise mehr als einen Entwurf ein, werden sämtliche betroffenen Angebote vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Das Angebot ist erst in Stufe 3 des Verfahrens einzureichen. In der Stufe 3 werden die 3 nach Stufe 2 geeignetsten Bieter eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes mit allen erforderlichen Unterlagen für die Angebotserstellung erhalten. Detailliertere Angaben sind dem Verfahrensleitfaden zu entnehmen, der Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. Weitere Hinweise: 1. Der Bewerbungsbogen ist innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt und von dem/den Geschäftsführenden und/oder dem/den bevollmächtigten Vertretenden elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die eVergabe-Plattform des Bundes (<http://www.evergabe-online.info>) einzureichen. In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist

nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch zwingend anzugeben. Ist bei elektronisch in Textform eingereichten Bewerbungen der/die Bewerbende nicht erkennbar, wird die Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen – es ist nur ein Bewerbungsbogen zugelassen. 2. Der Nachweis der Unterschriftsbefugnis ist vom Bewerbenden, im Falle der Bietergemeinschaft von jedem Mitglied zu erbringen. Dies kann durch die Vorlage eines Registerauszuges erfolgen; soweit solch eine Eintragung nicht gegeben ist, ist dem Bewerbungsbogen eine Vollmacht beizufügen, in der alle Mitglieder der Gesellschaft den Unterzeichnenden bevollmächtigen. Hierfür kann die Anlage 1 zum Bewerbungsbogen verwandt werden. 3. Unterzeichnete Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2). Diese Anlage ist im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied vorzulegen. 4. Im Falle einer Bietergemeinschaft sind die Angaben der Mitglieder zu den Auftragsanteilen zu benennen (Anlage 3 a) (Ferner ist eine Vollmacht für den/die bevollmächtigte/n Vertreter/in der Gemeinschaft vorzulegen (Anlage 4). 5. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmens sind gem. § 6a EU VOB/A die Auftragsanteile, die als Unterauftrag vom Auftragnehmer vergeben werden sollen, zu benennen (Anlage 3 b). 6. Beruft sich der/die Bewerbende oder Bietende, bei der Erfüllung des Auftrages auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmen), ist in der 2. Stufe des Verhandlungsverfahrens für das Nachunternehmen die Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2) und die Verpflichtungserklärung Nachunternehmen nach § 6b EU VOB/A (Anlage 5) vorzulegen. Wenn ein Bewerbender oder Bietender die Vergabe eines Teils des Auftrags an einen Dritten im Wege der Unterauftragsvergabe beabsichtigt und sich zugleich im Hinblick auf seine Leistungsfähigkeit gemäß §6a EU VOB/A auf die Kapazitäten dieses Dritten beruft und nur mit Hilfe fremder Kapazitäten (Nachunternehmen) die gestellten Mindestanforderungen erfüllen kann (Eignungsleihe gem. § 6b EU VOB/A), muss bereits mit der Bewerbung für den Auftragnehmer eine Verpflichtungserklärung Nachunternehmen (Anlage 5), Nachweis der Unterschriftsbefugnis (Registerauszug und/oder Anlage 1) und die Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2) vorgelegt werden. 7. Unterzeichnete Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 (Anlage 6). Diese Anlage ist im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied vorzulegen. 8. Der Auftraggebende wird für den/die Bietende/n, der/die den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§ 6 Abs. 1, Abs. 2 des Wettbewerbsregistergesetzes) beim Bundeskartellamt (Registerbehörde) anfordern. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle haben ausländische Bietende gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (soweit vorhanden) vorzulegen. Die Auftragsvergabe steht daher unter dem Vorbehalt, dass das Wettbewerbsregister keine Eintragungen enthält, die einer Beauftragung entgegenstehen.

5.1.7. Marché public stratégique

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. Critères de sélection

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Autres exigences économiques ou financières

Description du critère de sélection: Teilnahmeberechtigt sind: Fachkundige und leistungsfähige Unternehmen, die nicht nach §6e EU ausgeschlossen sind. Natürliche Personen, die freiberuflich tätig und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt/in bzw. Ingenieur/in zu führen. Juristische Personen, zu deren satzungsmäßigem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach-/Planungsleistungen gehören, sofern sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen. Bietergemeinschaften aus natürlichen Personen und/oder juristischen Personen, sofern alle

Mitglieder die Anforderungen erfüllen. Kriterium: Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Nr. 1.1 der Teilnehmermatrix (GÜ): Jahresumsatz Nachweis eines durchschnittlichen Jahresumsatzes innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024), die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Der vorgenannte durchschnittliche Jahresumsatz muss dabei mindestens 50.000.000 EUR brutto betragen. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmens darf der Umsatz des Nachunternehmens nur entsprechend seines/ihres Anteils am Gesamtauftrag hinzugerechnet werden, wenn das Nachunternehmen diesen Umsatz mit vergleichbaren Leistungen erzielt hat. - siehe III.1.1) Punkt 6 -

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Ordre d'importance: 5,00

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: Kriterium: Art: Technische und berufliche

Leistungsfähigkeit: Für den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des GÜ sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 2.1 der Teilnehmermatrix (GÜ): Nachweis fachliche Eignung der Projektleitung Die vorgesehene Gesamtprojektleitung und die Stellvertretung sind namentlich zu benennen. Der Nachweis erfolgt durch Darlegung der Abschlussurkunde und des beruflichen Werdegangs o. ä. Ein/e Gesamtprojektleiter/in (PL) - mit Studienabschluss der Fachrichtung Architektur o. Bauingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) - mit mind. 10 Jahren Berufserfahrung (nach Studienabschluss) in den Leistungsphasen 6-9 sowie Koordination der Leistungsphase 5 - Nachweis mind. eines abgeschlossenen Referenzprojekts mit der Koordination für Planungsleistungen ab LPH 5 und der Gesamtprojektleitung (PL) für Bauleistungen (schlüsselfertig) für ein Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung/Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) mit Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 25,0 Mio € netto, welches im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurde (Abnahme durch den Auftraggeber) Ein/e stellvertretende/r Gesamtprojektleiter/in (stellv. PL) - mit Studienabschluss der Fachrichtung Architektur o. Bauingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) - mit mind. 6 Jahren Berufserfahrung (nach Studienabschluss) in den Leistungsphasen 5-9 Für den Nachweis von Referenzprojekten des GÜ sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 3.1 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude im Schlüsselfertigbau Anzahl der vergleichbaren Referenzprojekte im Schlüsselfertigbau mit Gesamtverantwortlichkeit für Planungs- und Bauleistungen (ab LPH 5) für abgeschlossene Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung/Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) mit Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 40,0 Mio. € netto, welche im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) Nr. 3.2 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Nachhaltigkeitszertifizierung errichtet Das Referenzprojekt wurde als Schlüsselfertigbau in der Gesamtverantwortlichkeit für Bauleistungen durch das Unternehmen errichtet und nach BNB, DGNB, LEED, BREEAM, QNG oder vergleichbar zertifiziert. Rahmenparameter: - abgeschlossenes Bauvorhaben im Hochbau - Die Zertifizierung kann durch das Unternehmen selbst oder durch einen durch den AG beauftragten Nachhaltigkeitskoordinator durchgeführt worden sein - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich,

aber nicht zwingend - Die Referenz ist durch Nachhaltigkeitszertifikat nachzuweisen. Nr. 3.3 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Building Information Modeling (BIM) errichtet Das Referenzprojekt wurde als Schlüsselfertigbau in der Gesamtverantwortlichkeit für Bauleistungen durch das Unternehmen unter Anwendung der von Building Information Modeling (BIM) errichtet. Rahmenparameter: - abgeschlossene Neubauvorhaben im Hochbau - Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 10,0 Mio. € netto - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich aber nicht zwingend Nr. 3.4 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude öffentlichen Auftraggeber Anzahl der vergleichbaren Referenzprojekte mit einem öffentlichen Auftraggeber für Bauleistungen abgeschlossener Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung/Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) mit Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 40,0 Mio. € netto, welche im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich, aber nicht zwingend. Nr. 3.5 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Lean-Management errichtet Das Referenzprojekt wurde als Schlüsselfertigbau in der Gesamtverantwortlichkeit für Bauleistungen durch das Unternehmen unter Anwendung der Lean Methodik errichtet. Rahmenparameter: - abgeschlossene Neubauvorhaben im Hochbau - Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 10,0 Mio. € netto - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich, aber nicht zwingend Nr. 3.6 der Teilnehmermatrix (GÜ): Zusammenarbeit von Kumulativeistungsträger und Planer Nachweis der bereits erfolgten Zusammenarbeit von Kumulativeistungsträger und Planer bei abgeschlossenen Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung/Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist
Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Critère: Références sur des services spécifiés

Description du critère de sélection: Kriterium: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Architekturbüros Für den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Architekturbüros sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 1.1 der Teilnehmermatrix (ARCH): Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§6 EU VOB/A) Nachweis der Kammermitgliedschaft in einer Architektenkammer / Bauvorlageberechtigung in Kopie Für den Nachweis von Referenzprojekten des Architekturbüros sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 2.1 der Teilnehmermatrix (ARCH): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Building Information Modeling (BIM) errichtet Im Referenzprojekt wurde durch den Planer die BIM-Methode angewendet. Rahmenparameter: - abgeschlossenes Neubauvorhaben im Hochbau - Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 10,0 Mio. € netto - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 11.) bzw. 12.) (P1/P2) sind ausdrücklich möglich aber nicht zwingend Nr. 2.2 der Teilnehmermatrix (ARCH): Bewertung der gestalterischen Qualitäten des Referenzprojekts P1 Für das Referenzprojekt P1* gilt, dass: - es im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung realisiert worden sein muss, - mit mind. 7 Mio. € netto Baukosten in den Kostengruppen 300 bis 500 nach DIN 276 (oder vergleichbar) und - mit mind. Leistungsphasen 2-5 nach §34 HOAI (oder vergleichbar) von der Bewerberin bzw. vom Bewerber selbst erbracht worden sein muss. - „Realisiert“ bzw.

„fertiggestellt“ bedeutet hierbei, dass das Gebäude funktionsfähig und bis auf unerhebliche Restarbeiten fertiggestellt und dem Nutzer übergeben wurde. - Das Projekt P1 muss als Neubau realisiert worden sein. Nr. 2.3 der Teilnehmermatrix (ARCH): Bewertung der gestalterischen Qualitäten des Referenzprojekts P2 Für das Referenzprojekt P2* gilt, dass: - mind. Leistungsphase 2 nach HOAI vollständig erbracht sein muss, alternativ kann ein Wettbewerbsbeitrag eingereicht werden. - Diese Leistung muss im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung erbracht worden sein. - Das Projekt P2 muss (noch) nicht realisiert sein. - Wird für P2 ein realisiertes Projekt eingereicht, kann der Abschluss der LPH 2 vor dem vorgenannten Zeitraum liegen, während die Fertigstellung innerhalb dieses Zeitraums erfolgt sein muss. Nr. 2.4 der Teilnehmermatrix (ARCH): Zusatzpunkte für Nachweis Nachhaltigkeit Für das Referenzprojekt P3 gilt, dass: - eine Zertifizierung nach BNB, DGNB, LEED, BREEAM, Ögni, NaWo, BNK, QNG (oder vergleichbar) durchgeführt worden sein muss. - Der Umfang der eigenen Leistung muss mind. die Leistungsphasen 2-5 nach §34 HOAI (oder vergleichbar) umfassen. - Die Leistung muss im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Tag der Veröffentlichung der Bekanntmachung realisiert worden sein. „Realisiert“ bzw. „fertiggestellt“ bedeutet hierbei, dass das Gebäude funktionsfähig und bis auf unerhebliche Restarbeiten fertiggestellt und dem Nutzer übergeben wurde. - Soweit der Nachweis (Nachhaltigkeitszertifikat) mit P1 (Ziffer 11) oder P2 (Ziffer 12) erfüllt wird, kann das Projekt P3 entfallen. Die Punkte hierfür werden nur einmal vergeben. * Die Bewertung der Referenzprojekte P1-ARCH und P2-ARCH erfolgt über eine 6-stufige prozentuale Verteilung: - 100%: herausragend | erkennbare durchgängig sehr hohe Qualität bezogen auf die Kriterien, gestalterisch oder innovativ besonders hochwertig, durchgängig überzeugendes Gesamtkonzept erkennbar - 80%: sehr überzeugend | erkennbare durchgängige überdurchschnittliche Qualität bezogen auf die Kriterien - 60%: durchschnittlich | erkennbare durchschnittliche Qualität bezogen auf die Kriterien oder in Teilen durchschnittliche Qualität, jedoch in den Unterlagen nicht vollends/durchgängig erkennbar - 40%: weniger überzeugend | erkennbare unterdurchschnittliche Qualität bezogen auf die Kriterien - 20%: kein Konzept erkennbar | keine erkennbaren Qualitäten bezogen auf die Kriterien - 0%: kein Referenzprojekt eingereicht Folgende Angaben sind je Referenz insbesondere anzugeben: Projektbezeichnung, Ort, Bauherr/in, Auftraggeber/in, Ansprechpartner/in mit Tel.-Nr., Entwurfsverfasser/in, Architekt/in, Projektdauer, Gebäudenutzung, Art der Baumaßnahme, Öffentlicher Auftraggeber, BGF, Projektkosten, Umfang der eigenen Leistung, Referenzschreibens. Die Darstellung pro Referenzprojekt ist auf eine Seite DIN A3 Querformat als PDF und JPG, mit einer Auflösung von 150 dpi zu beschränken. Darüberhinausgehende Unterlagen werden zur Wertung nicht zugelassen. Die Bewerbung ist digital einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, etwaige Referenzschreiben zu den angegebenen Referenzprojekten auf gesondertes Verlangen nachzufordern.

Les critères seront appliqués pour sélectionner les candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure

Informations sur la seconde étape d'une procédure en deux étapes:

Nombre minimal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 3

Nombre maximal de candidats à inviter pour la seconde étape de la procédure: 5

La procédure se déroulera en plusieurs étapes. À chaque étape, certains candidats peuvent être éliminés

L'acheteur se réserve le droit d'attribuer le marché sur la base des offres initiales sans mener de négociations

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: 60 % Angebotspreis Stufe III

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 60

Critère:

Type: Qualité

Nom: Qualität

Description: 40% Lösungsvorschlag Stufe II

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (points, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 40

Justification de l'absence d'indication de la pondération des critères d'attribution: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 04/02/2026

Adresse des documents de marché: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=829676>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=829676>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Non autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Description de la garantie financière: - Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (ab 250.000,- € netto) Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. - Sicherheitsleistung für Mängelansprüche (ab 250.000,- € netto) Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Date limite de réception des demandes de participation/candidatures: 17/02/2026 11:00:00 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Soweit der Bewerbung die geforderten Anlagen und

Nachweise zum Bewerbungsbogen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen

Leistungsfähigkeit und zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit nicht beiliegen, sind diese auf Anforderung innerhalb der von der Vergabestelle hierfür benannten Frist nachzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise

La commande en ligne sera utilisée: oui

Le paiement électronique sera utilisé: oui

Forme juridique que doit revêtir un groupe de soumissionnaires auquel un marché est attribué: Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und ein/eine Beschäftigte/r als Projektleiter/in und Ansprechpartner /in dem/der Auftraggebenden gegenüber benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird. Mehrfachbeteiligungen, d. h. parallele Beteiligung als Einzelbietender und gleichzeitig als Gesellschafter/in einer Bietergemeinschaft, sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher hiervon betroffener Bewerbungen, sofern die betroffenen Bietenden nicht nachweisen, dass die Angebote völlig unabhängig voneinander erstellt wurden. Mehrfachbeteiligungen von Nachunternehmern sind zulässig, sofern diese keinen maßgeblichen Einfluss auf die Angebotsgestaltung haben.

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Description des délais d'introduction des procédures de recours: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes Kaiser Friedrich Str. 16, 53113 Bonn Tel.: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Tagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4.1, Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin, gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Rügen sind in elektronischer Form über die E-Vergabepattform des Bundes einzureichen. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 GWB vorliegen. Ferner wird auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hingewiesen.

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Stiftung Preußischer Kulturbesitz, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Numéro d'enregistrement: Leitweg-ID 991-06546F-80

Adresse postale: Straße des 17. Juni 112

Ville: Berlin

Code postal: 10623

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

Point de contact: Referat A 4.1 - Vergabesachgebiet

Adresse électronique: Nadine.Bethke@bbr.bund.de

Téléphone: +49 30-184010

Télécopieur: +49 30-3184018450

Adresse internet: <http://www.bbr.bund.de>

Profil de l'acheteur: <https://www.bbr.bund.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Numéro d'enregistrement: t:022894990

Adresse postale: Kaiser Friedrich Str. 16

Ville: Bonn

Code postal: 53113

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vk@bundeskartellamt.bund.de

Téléphone: +49 22894990

Télécopieur: +49 2289499163

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Numéro d'enregistrement: 991-00606-79

Adresse postale: Straße des 17. Juni 112

Ville: Berlin

Code postal: 10623

Subdivision pays (NUTS): Berlin (DE300)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabe.berlin@bbr.bund.de

Téléphone: +49 30-184010

Télécopieur: +49 30-184018450

Adresse internet: <http://www.bbr.bund.de>

Rôles de cette organisation:

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

Organisation qui fournit un accès hors ligne aux documents de marché

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0004

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83
Ville: Bonn
Code postal: 53119
Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Pays: Allemagne
Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Téléphone: +49228996100
Rôles de cette organisation:
TED eSender

10. Changement

Version de l'avis antérieur à modifier

:

d47e7b82-93f1-414e-80c2-9a53fcf7365e-02

Principale raison du changement

:

Mise à jour d'informations

Description

:

TERMINVERSCHIEBUNG ALT Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2026 09:
30 NEU Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/02/2026 11:00

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 60c5e8b7-3ff4-42db-98b3-32678ae062e6 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 10/02/2026 11:17:50 (UTC+01:00) Heure de l'Europe centrale, heure d'été de l'Europe occidentale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 97136-2026

Numéro de publication au JO S: 29/2026

Date de publication: 11/02/2026